



Qualitätssiegel Geriatrie – BAG Geriatrie setzt seit anderthalb Jahren auf hohe Qualitätsstandards

Mit den ersten abgeschlossenen Überwachungsaudits, anderthalb Jahre nach Einführung des „Qualitätssiegels Geriatrie“, setzt die Bundesarbeitsgemeinschaft der Klinisch-Geriatriischen Einrichtungen (BAG Geriatrie) auch weiter konsequent auf die Sicherung bzw. Weiterentwicklung der hohen Qualitätsstandards in der Geriatrie.

Das Thema Qualitätssicherung in der Geriatrie, dessen Wichtigkeit die BAG und die geriatrischen Fachgesellschaften schon seit langem erkannt haben, wird nun auch in der kürzlich verabschiedeten Gesundheitsreform erneut aufgegriffen. Dort wird unter anderem die gesetzliche Verpflichtung zur Zertifizierung ausgeweitet und damit der vor Jahren in der Geriatrie freiwillig eingeschlagene Weg zur Qualitätssicherung bestätigt.

Das „Qualitätssiegel Geriatrie“ entwickelte die BAG Geriatrie zusammen mit den beiden geriatrischen medizinischen Fachgesellschaften Deutsche Gesellschaft für Geriatrie (DGG) und Deutsche Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie (DGGG) als einheitliches und bundesweites Zertifikat. Es ist das einzige Zertifikat, welches umfassend alle Arten von geriatrischen Einrichtungen erfasst. Vergeben wird es von einem unabhängigen Zertifizierer, der Firma EQ ZERT aus Ulm.

Damit die zertifizierten Einrichtungen auch weiterhin an der Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung der Qualität arbeiten, wird während der dreijährigen Gültigkeitsdauer des Zertifikats ein Überwachungsaudit durchgeführt. Drei Jahre nach der Zertifizierung gibt es wiederum ein Audit mit der anschließenden Re-Zertifizierung für weitere drei Jahre.

Weitere Informationen zum „Qualitätssiegel Geriatrie“ erhalten Sie über den

Vorstandsvorsitzenden der

Bundesarbeitsgemeinschaft der Klinisch-Geriatriischen Einrichtungen e.V.

Herr Dr. Dieter Lüttje

Zu erreichen über die Geschäftsstelle

Reinickendorfer Straße 61

13347 Berlin

Tel.: 030 / 4594 – 1506

E-Mail: geschaeftsstelle@bag-geriatrie.de

www.bag-geriatrie.de

Im Falle einer Veröffentlichung freuen wir uns über eine kurze Nachricht und ggfs. über die Zusendung eines Belegexemplares.

Die **Bundesarbeitsgemeinschaft der Klinisch-Geriatriischen Einrichtungen** ist ein Verband von Klinikträgern, dem heute 182 Mitglieder angehören, die 193 geriatrische Kliniken betreiben. So sind unter anderen fast alle größeren Klinikverbünde und -konzerne mit ihren geriatrischen Einrichtungen Mitglieder der Bundesarbeitsgemeinschaft.

Geriatric, oder auch Altersmedizin, befasst sich mit den speziellen Erkrankungen oder Unfallfolgen älterer Menschen. Das Besondere an dieser Patientengruppe ist, dass ältere Menschen zumeist mehrfach krank (multimorbid) sind. Die geriatrischen Kliniken bieten hierauf abgestimmt, multidimensionale geriatrische Therapien. Dabei wird ein ganzheitliche Ansatz verfolgt, der sich auf psychische, funktionelle, soziale und ökonomische Belange erstreckt. Ziel ist es, die Selbständigkeit der älteren Menschen zu erhalten, bzw. soweit wie möglich wieder herzustellen.

Neben der Interessenwahrnehmung als politischer Verband sieht die Arbeitsgemeinschaft ihre besondere Aufgabe in der Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität der Versorgung. Dazu wurde frühzeitig ein Daten- und Vergleichssystem mit Namen GEMIDAS entwickelt und aufgebaut und die Erfahrungen für die Entwicklung eines eigenen Qualitätssiegels Geriatric, welches von einer unabhängigen Zertifizierungsstelle vergeben wird, genutzt.

Finanziell trägt sich der Verein über die Beiträge seiner Mitglieder. Die Bundesarbeitsgemeinschaft ist daher auch aus finanzieller Sicht eine unabhängige Organisation.